

## Kombinationsfreudige Naturfarben

Leise, ruhige Farben aus der Natur bestimmen das Bild der modernen Küche. Ausdruck und Lebendigkeit werden durch gekonnten Farbmix und die Kombination verschiedener Oberflächen und Materialien erzielt. LEICHT bietet grundsätzlich das gesamte Farbspektrum weitestgehend durchgängig durch alle Programme an. Dem Küchenplaner ermöglicht dies ein Höchstmaß an Gestaltungsspielraum.

Das gilt natürlich auch für die Kollektion 2011: Die neuen Farben „sandgrau“, ein warmer, lehmiger Grauton, die erfolgreiche Farbe „lava“ und „arktis“, ein klarer, kühler, eher blautichiger Weißton wurden in zahlreiche Programme neu aufgenommen.

Auch die hochglänzende Acylfront LUNA und die matte CERES – beide Programme zeichnen sich dank moderner Lasertechnik durch nahezu unsichtbare Fugen zwischen Kantenband und Front aus – wurden um die aktuellen Farben „sandgrau“ und „arktis (CERES) und „sandgrau“ (LUNA) erweitert.

Holz und Holzdekore spielen in einer wohnlichen Küchenarchitektur weiterhin eine wichtige Rolle. Auch diesen Bereich hat LEICHT ausgebaut: Modern, lebendig, horizontal furniert mit betonem Holzcharakter stellt sich die neue Echtholzfront „walnuss“ vor. Neue Eichefronten mit sägerauer Oberfläche und die neuen, besonders natürlich wirkenden Dekore „silber-“ und „edelkastanie“ entwickeln ihr gestalterisches Potential vor allem im Kontrast zu glatten, matten oder glänzenden Oberflächen. Eine neue, sehr lebendige Front in einem „berglärche“-Dekor erweist sich durch die engstehende, horizontal ausgerichtete Maserung als besonders geeignet für einen modernen Farbmix.

## Programme mit Charakter

Drei neue Programme in der LEICHT Kollektion 2011 setzen eigenständige Akzente. TIMBER, eine Echtholz-Eichefront mit sägerauer Oberfläche, zeigt ein ausdrucksvolles, naturbelassenes Frontbild, das sich hervorragend mit hellen und neutralen, matten oder glänzenden Unis verträgt. Die besondere Eigenart der Oberfläche entsteht durch die markante Sägeschnittstruktur, die horizontal zu der vertikal ausgerichteten Maserung verläuft. Der supermatte transparente Schutzlack unterstützt die natürliche Optik und lässt die Natürlichkeit der Holzstruktur in den Beizstellungen „eiche rau“ und „kupfereiche rau“ lebendig werden.

Die samtig-matte Oberfläche der TOCCO-Fronten wurde bereits in Mailand äußerst positiv beurteilt. Zum Einsatz kommt hier 0,8 mm starker, widerstandsfähiger Resopal-Schichtstoff, der um die Längskanten geführt und verleimt wird, so dass sich ein enger 2 mm Radius ergibt. Damit lassen sich besonders flächige und ruhig wirkende Küchen planen.

Die neue SYNTHIA, eine Melaminharzfront in natürlich-lebhaftem „kastanie“-Holzdekor, zeichnet sich insbesondere durch die synchrone Porigkeit aus, d.h. die geprägte Porenstruktur folgt deutlich sicht- und fühlbar der Holzmaserung. Um diese authentische Wirkung noch zu verstärken, sind die SYNTHIA-Dekore vertikal auf Bild gefertigt und die Oberflächen matt eingestellt.

### Schwebende Oberschränke

Mit einem innovativen System zur Deckenabhängung von Oberschränken bietet LEICHT ein grundlegend neues Platzungskonzept, das den Raum über Inseln und Halbinseln erschließt. Die „schwebenden“ Hängeschränke bieten zusätzlichen Stauraum und tragen zu einer optischen Raumtrennung bei, die offene Raumwirkung bleibt jedoch erhalten.

Das Trägersystem wird unmittelbar an der Raumdecke installiert. Daran können beliebige Oberschränktypen, mit Türen, falt- oder Schwingklappen, Regale, Dunstensen, Rolladen- und sogar Eckoberschränke ein- oder zweizeilig (d. h. Rücken an Rücken) montiert werden. Um den schwebenden Charakter zu betonen und die Transparenz der Räume zu erhalten, empfiehlt LEICHT ein liches Maß von mindestens 70 cm zwischen Arbeitsplatte und Oberschränk-Unterkante.

### MODO für die Nische

Das neue LEICHT Nischensystem MODO setzt auf den spannenden Gegensatz von Metall und natürlichem Holz und passt mit seiner klaren Gliederung und der puristischen Formensprache in jede moderne Küche. Die horizontale Vierkantreling aus edelstahlfarbigem Aluminium, wahlweise auch beleuchtet, wird auf der Nischenrückwand verschraubt, die Funktionsteile aus massiver lackierter Eiche werden nur eingehängt und sind daher variabel zu positionieren. Zur Wahl stehen: Bord, Rollenhalter, Hakenleiste, Köcher, und Messerhalter. Einzelne Funktionsteile können zusätzlich als Ablage für kleine Gegenstände genutzt werden.

### AMBIENCE-Lichtschränke

Eine effektvolle Schrankbeleuchtung und angenehm-diffuses Raumlicht lässt sich mit dem neuen AMBIENCE-Lichtschrankensystem von LEICHT ohne großen Installationsaufwand erzielen. Zum Einsatz kommt hier neueste LED-Technik: Gerichtete Spots, an der Vorderkante der Einlegeböden integriert, leuchten das jeweils darunter liegende Schrankfach blendfrei aus. Federstifte an den Seiten der Böden greifen in seitlich eingetütete Stromschienen und schließen so den Kontakt. Daher können alle Fachböden - wie gewohnt - jederzeit herausgenommen und individuell vom Kunden positioniert werden. AMBIENCE-Lichtschränke stehen in allen Farben und Oberflächen der LEICHT Kollektion zur Verfügung.



### Eine „schwebende“ Kücheninsel im Zentrum des Wohnens

Als Raumteiler zwischen verschiedenen Wohnbereichen dient hier eine großzügige, frei stehende, von drei Seiten begehbbare Koch- und Vorbereitungsinsel. Die von der Decke abgehängten Oberschränke und der rückspringende Sockel bilden in Verbindung mit dem angrenzenden Hochschrank ein liegendes „U“, in das der farblich kontrastierende Unterschrankblock eingeschoben ist. Die elegante Metallkufe ergibt zum Raum hin einen leichten, formschönen Abschluss.

Die grifflosen „arktis“-weißen Fronten der von der Decke abgehängten Oberschränke aus dem TOCCO-Programm treten optisch zurück. Sie verbinden sich mit den deckenhohen Wandschränken mit integrierten weißen Elektrogeräten zu einem ruhigen Hintergrund, der gleichermaßen der Küche wie dem Wohnen zugeordnet ist. Eine übereck geführte Schattenfuge unterhalb der Decke verbindet das Ganze optisch.

Um die Insel zu betonen, den Raum zu gliedern und gleichzeitig Durchblick und Transparenz zu erhalten, kommt das neue Montagesystem zur Deckenabhängung von Oberschränken zum Einsatz. Nebenbei gewinnt man damit zusätzlichen Stauraum in der Küche. Abluftführungen oder elektrische Leitungen können hinter der Deckenblende versteckt werden, so bietet das System dem Küchenplaner neue Möglichkeiten für eine



großzügige Raumgestaltung. Die Hängeschränke sind mit elektrischen Faltklappentüren ausgestattet, die sich auf Knopfdruck nach oben bewegen.

Die natürlich-samtige, matte Oberfläche der neuen TOCCO-Fronten aus hochwertigem Schichtstoff eignet sich hervorragend zur Kombination mit Programmen, die eine ausdrucksstarke Haptik besitzen; hier zum Beispiel mit der reliefartig geprägten AVANCE-LR in einem matten "basalt grau". Der 0,8 mm starke, widerstandsfähige Resopal-Schichtstoff ist um die Längskanten weitergeführt und dort verleimt, so dass sich ein besonders enger Radius ergibt. Dadurch wirken die Fugen zwischen den Schrankfronten enger, die Möblierung insgesamt flächig und ruhig.



### Ein Wangenregal als raumprägendes Stilelement

Bibliothek, Wohn- oder Essraum? Erst auf den zweiten Blick ist diese wohnlich-moderne Einrichtung als Küche erkennbar. Raumprägendes Element ist das grafisch klar gegliederte, LED-beleuchtete Wangenregal. Es weitet die Küche optisch in den Wohnbereich aus und stützt sich dabei auf eine niedrige Bank. Hier bietet sich ein Sitzplatz und – dank komfortabler Auszüge – auch zusätzlicher Stauraum. Die L-Form des Regals wird von der geschlossen wirkenden Unterschrankinsel aufgenommen. Auch farblich korrespondieren beide Architekturelemente miteinander: Sie stammen aus dem Programm CLASSIC-FS und sind in einem dunklen Brauntönen matt lackiert, Esstisch, Stühle und Teppich farblich darauf angestimmt. Die nur 20 mm dicke und damit sehr filigran wirkende Arbeitsplatte ist farbgleich mit den Fronten, dadurch erscheint die Insel blockartig in sich geschlossen.

Einen freundlichen und wohnlichen Kontrast dazu bilden die hellen Schrankfronten im Holzdekor „berglärche“. Der Baum hat durch das geringere Wachstum in großen Höhen enger gestellte Jahresringe, die bei der ORLANDO horizontal ausgerichtet sind, um die Lebendigkeit des Holzes zu betonen.

Die deckenhohe Schrankausstattung entspricht einem modernen Architekturverständnis,



die Schränke treten optisch in den Hintergrund. Die grifflosen Klappenschränke oberhalb des Regals sind mit Sesam-Beschlägen ausgestattet und öffnen auf leichten Fingerdruck.

Das Nischensystem MODO mit Funktionselementen in „eiche natur“, variabel aufgesetzt auf eine edelstahlfarbige Relling, ermöglicht den schnellen Zugriff auf das Kochwerkzeug und lockert zugleich die geradlinige Küchenarchitektur auf. Zur Wahl stehen hier außer einem Fachbord verschiedene Funktionselemente: Rollenhalter mit Ablage, Hakenleiste mit Ablage, Köcher und Messerhalter.



### Natürliches Holz setzt grafische Akzente

Weiß, der zeitlose Küchenklassiker - hier zurückhaltend und ganz modern mit mattweißen, grifflosen Lackfronten interpretiert und in einem spannenden Materialmix mit kupferfarbener Eiche aus dem Programm TIMBER kombiniert. Die Aufsatzschränke im 40er Raster und die Unterschränke sind horizontal, die Hochschränke vertikal gegliedert, so dass sich eine klar strukturierte Architektur ergibt. Die Griffmulden sind der Frontfarbe angepasst.

TIMBER-Fronten zeichnen sich durch ihre besonders natürliche Wirkung aus. Diese entsteht durch eine horizontal ausgerichtete, auch fühlbar raue Oberflächenstruktur, die fach-gerecht als „sägerau“ bezeichnet wird. Das Eiche-Furnier ist in vertikalen Planken sichtbar brettartig auf der Trägerplatte verleimt; an den Nähten trifft die horizontale Sägeschnittstruktur versetzt aufeinander und betont so die Natürlichkeit der Holzoberfläche und den brettartigen Charakter. Der zweischichtige supermatte Wasserlackauftrag ist praktisch unsichtbar, bietet aber den erforderlichen Oberflächenschutz. Die ausdrucksstarke Wirkung und den besonderen Charme entwickelt TIMBER vor allem in der Kombination mit unifarbene, matten oder auch glänzenden Fronten.

Die sägerauen Eichefronten kommen bei dem Wangenregal und den angrenzenden, direkt auf der Arbeitsplatte aufgesetzten Schränken zum Einsatz. Beides zusammen ergibt einen optischen Mittelpunkt in der ansonsten weißen Küche. Die vertikale und horizontale Aus-



richtung der Griffmulden bei den Unterschränken wird hier von den kontrastfarbenen Holzelementen wieder aufgenommen.

Mit CONCEPT 40 lässt sich eine geschlossene, wohnliche Wandgestaltung realisieren, die traditionelle Einteilung in Unterschränke, Nische und Oberschränke entfällt; die Wand ist geschlossen und hat Wohncharakter. Die jeweils 40 cm hohen Schrankelemente sind mit Lift- bzw. Klapptüren ausgestattet, die sich einzeln aufschwenken lassen. Metall-Griffleisten an der Frontunterkante betonen die Horizontale. Die elegante, nur 13 mm starke Corian-Arbeitsplatte ist mit dem Hochschwenken der unteren Fronten in ihrer gesamten Tiefe zugänglich, die Armatur ist in das System integriert. Funktion und elegante Optik gehen hier eine gelungene Verbindung ein.



### Farbe und Form akzentuieren die Architektur der Küche

Farbe betont die Form; im harmonischen Zusammenspiel entsteht eine nachvollziehbare, klare und verständliche Raumarchitektur. Ein hohes Maß an Wohnlichkeit wird erzielt durch die Farbwahl, den Materialeinsatz und die Lichtgestaltung. Ein warmer Mokka- oder Kaffeebraun in Kombination mit magnoliefarbenen Fronten akzentuiert verschiedene Bereiche. Dadurch wird das interessante Architekturkonzept mit eingeschnittenen Schrankelementen und sich wiederholenden geometrischen Formen optisch herausgearbeitet und betont.

Die LEICHT Küche CLASSIC-FS öffnet sich zum Wohnraum. Die Insel ist parallel zu den wandbündigen Hochschränken ausgerichtet. Optisch sind beide Seiten durch den Einsatz offener, mattbraun lackierter Regale verbunden. Die farbigen Regaleinschnitte setzen sich auch über Eck auf die Schrankseiten fort; die Küche gewinnt an Ausdruck und Leichtigkeit.

Ein innovativer Planungsansatz wurde mit neuen, von der Decke abgehängten Oberschränken realisiert, der Übergang von Küche und Wohnbereich damit neu definiert. Die Räume sind optisch getrennt, gleichzeitig bleiben Offenheit und Transparenz erhalten. Der Gewinn an Stauraum ist ein erwünschter Zusatznutzen.



Eine Deckenblende stellt die Verbindung zwischen Oberschrank und Raumdecke her. Dahinter lässt sich auch die Technik (zum Beispiel Dunstabzug und Licht) verstecken. Die Blende kann wahlweise zurückspringend oder bündig mit der Front gestaltet werden und passt sich damit den darunter angeordneten Unterschränken optisch perfekt an. Unter- und Oberschränke bilden so eine Einheit, die Insel wird zu einer freistehenden, in sich geschlossenen Skulptur. Die symmetrische Frontteilung bei den Unter- und Oberschränken betont die flächige und ruhige Wirkung.

In die Insel ist ein schmaler, halbhoher Raumteiler eingeschnitten, der den Charakter einer freistehenden Bartheke hat. Er ist - wie die Regale - farblich in Mokka abgesetzt und lockert mit seiner Asymmetrie die Insel elegant auf. Die einheitliche Farbigkeit von Fronten und Schrankabdeckung sorgt dafür, dass der Raumteiler wie eine geschlossener Kubus wirkt. Seine L-Form korrespondiert mit der L-förmigen Anordnung der magnoliefarbenen Insel-Oberschränke. Dieses geometrische Architekturelement wird auch von den Regalen in der Hochschrankzeile noch einmal aufgenommen.

Das durchgängige Gestaltungskonzept vermittelt Ruhe und Harmonie. Die in die offenen Regale integrierten LED-Spots spenden ein wohnliches, dekoratives Licht. Eine Wirkung, die durch den warmen Mokka des Umfelds und die matte Lackierung noch verstärkt wird. Die nur 17 mm starke Insel-Arbeitsplatte aus hellem sandfarbigem Quarzwerkstoff und die formal darauf abgestimmten Unterböden der Hängeschränke bilden einen formschönen Abschluss.



### Die Wange als Planungsprinzip - Ideen für junge, moderne Küchen

KANTO - das innovative Wangenkonzept von LEICHT - ist eine vielseitige, junge und moderne Kollektion, die erstmals auf dem Einsatz von Wangen als grundlegendem Planungsprinzip aufbaut. Das heißt: Unter-, Ober- und Hochschränke sind von vertikalen Abschlusswangen gerahmt, die bei KANTO preislich integriert angeboten werden. Dadurch ergeben sich vielfältige individuelle und innovative Gestaltungsansätze für eine wohnliche, designorientierte Küchengestaltung.

Die besondere Stärke des Programms liegt in der Konzentration auf sieben Programme in aktuellen Farben und Dekoren, die alle miteinander kombinierbar sind. Zur Wahl stehen die Unifarben „magnolie“, „firn“ und „lava“ mit wahlweise matter oder hochglänzender Oberfläche, dazu kommen viele moderne Holzdekore. Auch das Arbeitsplattenangebot sowie Wandpaneele nach Maß sind auf die Frontfarben abgestimmt. Soll das Zusammenspiel von Front, Wange und Arbeitsplatte eher eine blockartige, in sich geschlossene Wirkung ergeben, so kann hier Ton-in-Ton geplant werden. Ist ein Kontrast gewünscht, eventuell in Abstimmung zu anderen Schrankelementen, bietet KANTO auch hier zahlreiche Variationsmöglichkeiten. Die Arbeitsplatten stehen in 17 und 40 mm Dicke und in 60, 90 und 120 cm Tiefe zur Verfügung. Sie sind nahezu bündig mit Küchenfronten und Wangen, so dass sich eine ruhige, geschlossene Gesamtwirkung ergibt - was einem modernen Designverständnis entspricht.



Für wohnliche Raumkonzepte stehen Schiebetüren-Elemente für Ober- und Unterschränke sowie Oberschrankregale in fixen oder variablen Maßen in 90 bis 180 cm Breite zur Verfügung. Zusätzlich können Oberschränke mit Klappen oder Türen den Stauraum über der Arbeitsfläche gliedern.

Die Innenausstattung bietet alles, was eine moderne Küche heute definiert. Standard sind komfortable Vollauszüge mit Selbsteinzug und Anschlagdämpfung. Die geradlinigen metallfarbenen Zargen setzen optische Akzente. Mit dem Einsatz von Reling und Unterteilungen, mit passendem Besteckeinsatz und hochwertigen Spezialeinsätzen aus Buchenholz lassen sich Auszüge und Schubkästen sinnvoll und optisch ansprechend unterteilen. Ein neues, in einen wertigen Metallrahmen integriertes Abfall-Trennsystem mit strapazierfähigen Kunststoffeinsätzen sorgt auch unter der Spüle gleichermaßen für Funktion und Ästhetik.

Die Kombination mit einem attraktiven Markengeräteangebot bietet weitere Optionen für eine auch preislich höchst attraktive Küchenplanung.



213-M1-032-RAL-j10



213-M2-032-RAL-j10



213-D1-032-RAL-j10



213-D2-032-RAL-j10



213-D3-032-RAL-j10



213-D4-032-RAL-j10



404-254-M1-285h-100-j10



404-254-M2-285h-100-j10



404-254-D1-285h-100-j10



404-254-D2-285h-100-j10



404-254-D3-285h-100-j10



404-254-D4-285h-100-j10



219-213-M1-246h-NCS-j10



219-213-M2-246h-NCS-j10



219-213-M3-246h-NCS-j10



219-213-D1-246h-NCS-j10



219-213-D2-246h-NCS-j10



219-213-D3-246h-NCS-j10



415-213-270-M1-120-323v-j10



415-213-270-M2-120-323v-j10



415-213-270-D1-120-323v-j10



415-213-270-D2-120-323v-j10



415-213-270-D3-120-323v-j10



415-213-270-D4-120-323v-j10



840-819-M01-120-245-j09



840-819-M02-120-245-j09



840-819-A01-120-245-j09



840-819-A02-120-245-j09



840-819-A03-120-245-j09



840-819-A04-120-245-j09



840-819-A05-120-245-j09



840-819-D01-120-245-j09



840-819-D02-120-245-j09



840-819-D03-120-245-j09



840-819-D04-120-245-j09



840-819-D05-120-245-j09



840-819-D06-120-245-j09



840-819-D07-120-245-j09



KANTO-K



840-M1-032-136-j10



KANTO-K |  
KANTO-KH



840-819-M1-139-238h-j10



KANTO-KH |  
KANTO-PUR-FG



881-819-M1-120-368h-j10